

ZEITTADEL

1963	Erster Mafiakrieg
1969–1980	„Anni di piombo“, Bleierne Jahre: rechter und linker Terrorismus
12.12.1969	Mitglieder des neofaschistischen Ordine Nuovo und der Nuclei Armati Rivoluzionari (NAR) töten 16 Menschen bei Bombenattentaten in Mailand und Rom, unterstützt vom Militärgeschwizdienst SISMI.
1969	Der Faschist Licio Gelli wird Sekretär der Freimaurerloge Propaganda Due (Loggia P2) und baut mit Unterstützung der CIA ein antikommunistisches Netzwerk aus Militärs, Geheimdienstleuten, Unternehmern und Politikern auf.
24.10.1970	„Professore“ Raffaele Cutolo gründet die Nuova Camorra aus dem Gefängnis in Neapel heraus.
1974	Giancarlo De Cataldo kommt nach Rom, um Filmregisseur zu werden, studiert aber Jura und arbeitet bei einem privaten Radiosender.
1977	Die Maglianabande, benannt nach einem Vorort Roms, entsteht unter Führung Franco Giuseppucci (im Roman Libanese).
7.11.1977	Entführung des Grafen Massimiliano Grazioli Lante della Rovere, tot aufgefunden vier Monate später.
16.3.1978	Die Brigate Rosse entführen Aldo Moro, den langjährigen Premierminister und in der DC Vordenker des „Historischen Kompromisses“ mit dem PCI. Die Maglianabande beteiligt sich an der Suche nach seinem Gefängnis, wird aber zurückgepfiffen.
9.5.1978	Moros Leiche wird nach 55 Tagen Gefangenschaft gefunden.
25.7.1978	Franco Nicolini (im Roman Terribile) wird erschossen.
1978	Berlusconi wird Mitglied der Geheimloge P2.
20.3.1979	Der Journalist Carmine Pecorelli wird mit Munition aus dem Waffenlager der Maglianabande im römischen Gesundheitsministerium erschossen. Er hatte hinter der Moro-Entführung Geheimdienstkreise vermutet.
2.8.1980	Neofaschisten der Nuclei Armati Rivoluzionari legen eine Bombe auf dem Hauptbahnhof von Bologna: 85 Tote und 200 Verletzte.
13.9.1980	Franco Giuseppucci, Kopf der Maglianabande, wird in Trastevere erschossen.
3.2.1981	Nicolino Selis (im Roman il Sardo) wird von Mitgliedern der Maglianabande ermordet.
1981–1983	Im „Zweiten Mafiakrieg“ erobert die Mafia-Familie aus Corleone durch ca. 1000 Morde die Macht in der Cosa Nostra, unter den Opfern sind auch Repräsentanten der Staatsmacht.
Mai 1981	Eine parlamentarische Untersuchungskommission deckt weitläufige Verbindungen der Geheimloge Propaganda Due mit Geheimdiensten, Mafia-Bankiers, Militärs, Finanziers und Politikern auf.
25.11.1981	Die Polizei entdeckt das Waffenlager der Maglianabande im Keller des Gesundheitsministeriums.
1.4.1982	Aldo Semerari (im Roman Professor Cervellone), Neofaschist, Kriminologe, Berater der Maglianabande, wird erschossen.
3.9.1982	Antimafia-Richter Carlo Alberto Dalla Chiesa, berühmt durch seinen Kampf gegen die Roten Brigaden, wird in Palermo ermordet.
29.7.1983	Ermordung des Antimafia-Richters Rocco Chinnici
Dezember 1983	Festnahme von Tommaso Buscetta, „Boss zweier Welten“, seit 1984 Hauptzeuge gegen die Cosa Nostra in den Maxi-Prozessen.
23.12.1984	Mafioso Pippo Calò organisiert mit Unterstützung von Neofaschisten einen Bombenanschlag auf den Zug Neapel-Mailand (16 Tote), um das öffentliche Interesse von der Cosa Nostra abzulenken.
10.2.1986–16.12.1987	Maxi-Prozess gegen die Cosa Nostra, 344 Angeklagte verurteilt, 114 freigesprochen.
2.2.1990	Enrico de Pedis (im Roman Dandi) wird in Rom erschossen und später in der Krypta der Basilica di Sant'Apollinare als „Wohltäter der Kirche“ beerdigt.

24.10.1990	Ministerpräsident Giulio Andreotti bestätigt die Existenz geheimer Guerillaeinheiten unter Führung des Militärgeschwizdienstes, erste Bestätigung der NATO-Operation Gladio.
24.1.1992	Maurizio Abbato (im Roman Freddo) wird in Venezuela verhaftet und stellt sich der italienischen Justiz als „Penitente“ zur Verfügung, lebt im Zeugenschutzprogramm.
30.1.1992	Die Urteile der Maxi-Prozesse werden rechtskräftig, die Cosa Nostra verliert an Bedeutung, die Mafiabosse Totò Riina, Bernardo Provenzano und Matteo Messina Denaro beschließen, dem Staat die Machtfrage zu stellen.
17.2.1992	Die Verhaftung des Direktors eines Altersheims in Mailand führt zur Aufdeckung des Korruptionssystems Tangentopoli, mit dem sich die führenden Parteien finanzierten. Die Untersuchungen unter dem Motto „mani pulite“ („Saubere Hände“) erschüttern das politische System. Die bis dahin staatstragenden Parteien DC und PSI verlieren an Bedeutung, brechen zusammen und benennen sich um. Populistische Parteien wie die Lega Nord und Berlusconi Forza Italia gewinnen dank eines neuen Wahlsystems 1994 die Wahlen.
12.3.1992	Salvatore, „Salvo“, Lima, DC-Politiker, Bürgermeister von Palermo, EU-Abgeordneter, Kontaktmann zwischen Cosa Nostra und Rom (u. a. zu Ministerpräsident Giulio Andreotti), wird erschossen.
23.5.1992	Ermordung von Richter Giovanni Falcone, seiner Ehefrau und drei Leibwächtern durch die Cosa Nostra
19.7.1992	Ermordung von Richter Paolo Borsellino, vermutlich unter Mitwirkung der Geheimdienste
September 1992	Ignazio Salvo („Steuereintreiber“), mit Cousin Antonio einer der reichsten Männer Siziliens, wird erschossen.
15.1.1993	Salvatore, Totò, Riina, Boss der Cosa Nostra, wird verhaftet. Riina ordnete u. a. den Mord an Giovanni Falcone an.
16.4.1993	Bei einer Razzia werden 55 Mitglieder der Maglianabande festgenommen.
18.4.1993	Volksabstimmung über das neue Wahlrecht
14.5.1993	Bombenattentat in Rom in der Via Furo
27.5.1993	Bombenattentat in Florenz in der Via dei Georgofili nahe den Uffizien (5 Tote)
27./28.7.1993	Attentate in Mailand (5 Tote) und Rom
4.8.1993	Das neue Mehrheitswahlrecht wird verabschiedet.
31.10.1993	Ein Anschlag auf das Olympiastadion in Rom misslingt.
November 1993	Silvio Berlusconi gründet die neue Partei Forza Italia, in der sich u. a. die Reste der Democrazia Cristiana und der PSI sammeln.
26.1.1994	Sivio Berlusconi erklärt seinen Eintritt in die Politik, um „die kommunistische Gefahr abzuwehren“.
25.3.1994	Wahlen: Berlusconi bildet mit der rechtspopulistischen Lega Nord und dem Sammelbecken der Neofaschisten, Alleanza Nazionale, die Regierung.
Oktober 1995	Richter Giancarlo De Cataldo leitet den einzigen Prozess gegen die Maglianabande wegen organisierter Kriminalität.
Juni 2000	Eine Untersuchungskommission des italienischen Senats offenbart die enge aktive Zusammenarbeit zwischen dem militärischen Geheimdienst SISMI und der CIA bei der Durchführung terroristischer Anschläge im Zuge der „Strategie der Spannung“, die sowohl rechten als auch linken Terrorgruppen zugeschrieben worden waren.
11.9.2001	Al-Kaidas Anschläge auf die Twin Towers verändern das westliche Sicherheitsdenken. Beginn des „Kriegs gegen den Terror“.
28.1.2003	George W. Bush präsentiert einen offenkundig gefälschten Vertrag über Uranlieferungen Nigers an den Irak, um den Irakkrieg zu legitimieren. Die Fälschung entstand 2002 in Italien.
11.4.2006	Bernardo Provenzano, Boss der Mafia, auf der Flucht seit 43 Jahren, wird verhaftet. Sein vermeintlicher Nachfolger ist Matteo Messina Denaro.
2005	Der Film <i>Romanzo Criminale</i> erscheint, Regie: Michele Placido.
2008–2010	Stefano Sollima realisiert die TV-Serie <i>Romanzo Criminale</i> .